

## Pressemitteilung

Potsdam, 12. August 2020 / 106

### Volksinitiativen zu Artenvielfalt und Insekten- schutz: Sacharbeit beginnt

Der Diskussionsprozess zur Zusammenführung der beiden Volksinitiativen „Artenvielfalt retten – Zukunft sichern“ und „Mehr als nur ein Summen – Insekten schützen, Kulturlandschaft bewahren“ ist am 11. August 2020 fortgesetzt worden. Die Vertrauenspersonen beider Volksinitiativen trafen sich zur ersten Arbeitssitzung im Landtag Brandenburg. Im Zentrum der Diskussion standen die Themen „Insektenforschung“, „Förderung von Grünland und Blühstreifen“ und „Weidetierhaltung als Beitrag zum Artenschutz“. Vertreterinnen und Vertreter der Landtagsfraktionen begleiteten die Diskussion, die in konstruktiver Atmosphäre stattfand. Die Beteiligten haben erste Ergebnisse erzielt und konkrete Arbeitsaufträge erteilt. Weitere Sitzungen sind bis in den Spätherbst terminiert. Das nächste Treffen findet am 2. September 2020 statt.

#### Über den Diskussionsprozess

Der Landtag hatte am 26. Februar 2020 beschlossen, die beiden Volksinitiativen zu Artenvielfalt und Insektenschutz im Rahmen eines extern moderierten Diskussionsprozesses zusammenzuführen. Bis Ende des Jahres sollen möglichst einvernehmlich konkrete Umsetzungsvorschläge erarbeitet werden, die dann vom Landtag in geeigneter Form beschlossen werden können. Neben je drei Sprecherinnen und Sprechern der Volksinitiativen sind die im Landtag vertretenen Fraktionen sowie das zuständige Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz eingebunden. Im Mai erhielt das Unternehmen IKU\_DIE\_DIALOGGESTALTER von der Landtagsverwaltung den Auftrag, den Prozess zu gestalten und möglichst zu einem konstruktiven gemeinsamen Ergebnis zu führen. Vorgesehen sind fünf bis zehn Treffen.

Bei Rückfragen wenden  
Sie sich bitte an:

Gerold Büchner  
Pressesprecher des Landtages

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1035  
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de  
www.landtag.brandenburg.de